

Juni 2024

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Parteifreunde,**



wieder liegt eine ereignisreiche Sitzungsfolge hinter uns! Wie gewohnt möchten wir Sie seitens der CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Ascheberg wieder kurz & knapp über einige wichtige Punkte informieren, die wir in den Ausschüssen und in der Ratssitzung besprochen haben.

Darüber hinaus möchte ich Sie aber auch auf ein neues Angebot seitens des CDU-Gemeindeverbandes hinweisen. Ab sofort besteht die Möglichkeit sich als CDU-Mitglied über eine

WhatsApp-Gruppe noch schneller über politische Entscheidungen in unserer Gemeinde informieren zu lassen.

Darüber hinaus sind dort zum Beispiel auch Umfragen und ähnliches geplant, über die Sie sich aktiv bei der Meinungsbildung einbringen können. Sollten Sie Interesse haben an dieser Gruppe teilzunehmen oder aber noch Rückfragen haben, melden Sie sich gerne direkt bei mir. Entweder per Mail maximilian.sandhowe@cdu-ascheberg.der oder per Telefon unter **01573/4659197**. Wir freuen uns auf Sie, Ihre Ideen und Ihre Meinung!

Nun aber zurück zu den wichtigen Themen der letzten Sitzungsfolge. Dazu gehörten u.a. folgende Punkte:

- „Starkes Ergebnis bei der Europawahl“ – CDU legt um fast 5 Prozent in der Gemeinde zu
- „Fachkräftesicherung & Zukunftsplanung gemeinsam in den Blick nehmen“ – CDU-Antrag zur einer Einführung einer Azubi-Bustour beschlossen
- „Den ÖPNV in Davensberg zukunftsfähig weiterentwickeln“ – Nachhaltigkeits- & Mobilitätsausschuss folgt unserem Vorstoß
- „Die Beteiligung an der Windkraft darf keine Frage des Geldbeutels sein!“ – Unsere Position zum Vorstoß der FDP sich aus den Windprojekten vor Ort zurückzuziehen

Wenn Sie Fragen oder ein konkretes Anliegen haben, Informationen brauchen oder Anregungen geben möchten, freue ich mich auf eine Mitteilung von Ihnen.

Herzliche Grüße

Ihr Maximilian Sandhowe
Vorsitzender der CDU-Fraktion

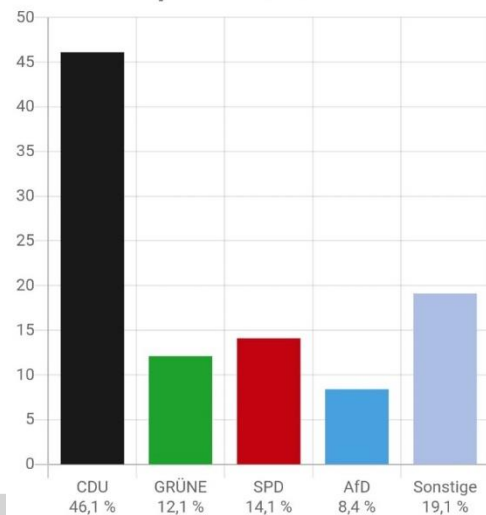
„Starkes Ergebnis bei der Europawahl“ – CDU legt um fast 5 Prozent in der Gemeinde zu

Eines kann man wohl mit Fug und Recht sagen: Die CDU hat in der Gemeinde Ascheberg die Europawahl mit 46,1 Prozent klar gewonnen! Sowohl in absoluten (+ 621 Stimmen) als auch in relativen Zahlen (+ 4,71 %) konnten wir gegenüber der letzten Europawahl 2019 deutlich zulegen.

Im gesamten Kreis Coesfeld haben wir damit hinter Rosendahl das zweitbeste CDU-Ergebnis eingefahren. Dafür ein großes Dankeschön an alle Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfer, die sich an Wahlständen, in persönlichen Gesprächen oder auch bei unserer „Europatour“ so eingesetzt haben! Dieses Ergebnis ist das Resultat einer herausragenden Teamleistung und stimmt optimistisch für die im nächsten Jahr anstehenden Bundestags- und Kommunalwahlen.

Bei aller Freude muss uns aber das starke Abschneiden der AfD in unserer Gemeinde zu denken geben. Ein Plus von 3,71 % für die Populisten ist auch ein Auftrag an uns, daran zu arbeiten, wie wir diese zum Großteil frustrierten Wähler wieder in die demokratische Mitte holen kann. Nur wenn die Probleme der Menschen tatsächlich konsequent angegangen werden, können wir es schaffen, die politischen Ränder wieder zu schwächen.

Gemeinde Ascheberg
Europawahl 09.06.2024



„Fachkräftesicherung & Zukunftsplanung gemeinsam in den Blick nehmen“ – CDU-Antrag zur Einführung einer Azubi-Bustour beschlossen



Es ist zum großen Teil unseren heimischen Unternehmen mit ihrer unglaublichen Leistungskraft zu verdanken, dass unsere Gemeinde trotz der Krisen dieser Welt – Migration, Inflation, Krieg – finanziell so gut aufgestellt ist. Gleichzeitig stehen aber auch unsere Unternehmen vor großen Herausforderungen - vor allem bei der Suche nach ausreichend Fach- und Arbeitskräften. Auf der anderen Seite gibt es viele Jugendliche, die eine berufliche Orientierung suchen.

Als Ergänzung zu der etablierten Praktikumsmesse haben wir daher in der jüngsten Sitzung des Haupt-, Finanz- & Wirtschaftsförderungsausschuss vorgeschlagen, dem Beispiel der Stadt Dülmen zu folgen und eine „Azubi-Bustour“ in der Gemeinde

einzuführen. Seit 2022 findet dort unter dem Titel „Hey Job“ eine seitens der Wirtschaftsförderung der Stadt organisierte Bustour mit Schülerinnen und Schülern der 9. und 10. Klasse zu interessierten Unternehmen statt. Dort erhalten die Jugendlichen im Rahmen von Kennenlerntouren die Möglichkeit, direkte Einblicke in den Alltag der teilnehmenden Betriebe zu bekommen.

Auf diese Weise wollen wir nicht nur unsere Unternehmen bei der Suche und Bindung von Fachkräften unterstützen, sondern auch den Schülerinnen und Schülern unserer Profilschule bei ihrer beruflichen Orientierung, der Berufswahl und dem Eintritt in Ausbildung oder Studium helfen.

Unseren vollständigen Antrag findet man hier ➡ [Einführung einer "Azubi-Bustour"](#)

„Den ÖPNV in Davensberg zukunftsfähig weiterentwickeln“ – Nachhaltigkeits- & Mobilitätsausschuss folgt unserem Vorstoß

Mit dem erfolgreichen Start der K10 von Herbern zum Bahnhof in Mersch sowie dem für diesen Sommer geplanten Ausbau der Linie T54 von Ascheberg zum Drensteinfurter Bahnhof hat die Gemeinde große Schritte unternommen, den ÖPNV bei uns vor Ort deutlich leistungstärker zu machen.



Gleichzeitig besteht aber auch in Davensberg bei vielen Bürgerinnen und Bürgern der Wunsch nach einem verbesserten ÖPNV-Angebot insbesondere in Richtung Ottmarsbocholt, vor allem aber auch in Richtung Ascheberg, um von hier beispielsweise bestehende Verbindungen nach Lüdinghausen nutzen zu können.

Mit dem nun beschlossenen Antrag wollen wir mittels einer realistischen Kosten-Nutzen-Analyse verschiedener Verbesserungsoptionen einen ersten soliden Grundstein hin zu einem nachhaltigen, effizienten und zukunftsfähigen ÖPNV in Damich legen.

Unseren vollständigen Antrag kann man hier nachlesen ➡ [Den ÖPNV in Davensberg zukunftsfähig weiterentwickeln](#)

„Die Beteiligung an der Windkraft darf keine Frage des Geldbeutels sein!“ – Unsere Position zum Vorstoß der FDP sich aus den Windkraftprojekten zurückzuziehen

Entscheidend für den Erfolg des Windenergieausbaus ist die Akzeptanz in der Bevölkerung! Rückenwind für Windkraft ist aber immer dann vorhanden, wenn Bürgerinnen und Bürger auch den konkreten Nutzen sehen können. Der beste Weg hierfür sind aus unserer Sicht breite & umfassende finanzielle Beteiligungsmöglichkeiten. Gerade aber auch Menschen, die sich aufgrund ihrer

finanziellen Situation nicht selbst beteiligen können, dürfen hier nicht auf der Strecke bleiben.



Deshalb ist es für uns als CDU umso wichtiger, dass die Gemeinde bei Windkraftprojekten mit am Tisch ist und etwaige Gewinne in den kommunalen Haushalt fließen – und damit in unsere Kitas, Schulen, Feuerwehr, Sportvereine sowie in viele andere Bereiche, die uns so wichtig sind. Nur so können wir sicherstellen, dass jeder hier vor Ort - unabhängig vom Geldbeutel - von den Windenergieanlagen

profitieren kann!

Einen Rückzug aus den Projekten, wie nun von der FDP in der letzten Sitzung des Haupt-, Finanz & Wirtschaftsförderungsausschuss sowie erneut in der Ratssitzung gefordert, haben wir daher entschlossen abgelehnt!



GEMEINDEVERBAND ASCHEBERG-
HERBERN-DAVENSBERG